



Medallenspiegel

Mönchengladbacher Filmklub "Objektiv" e.V.

Die nachfolgende Statistik zeigt alle Erfolge, die bislang von den derzeitigen Klubmitgliedern bei Wettbewerben und Festivals (ab Landesebene) errungen wurden. Autoren in alphabetischer Reihenfolge.

	DAFF	Bundesfilmfestivals (BFF)				Landesfilmfestivals (LFF)				DoFT	Int.
		Gold	Silb.	Bro.	TN.	1.PI.	2.PI.	3.PI.	TN		
G. Comelli	8	3	9	12	2	3	20	3	1	16	6
U. Hohenforst	-	-	-	1	-	-	1	-	1	-	-
Dr. J. Hornivius	-	-	-	-	1	-	-	1	-	-	-
B. Kusche	-	-	-	-	-	-	1		1	-	-
F. Lammel	-	-	-	-	2	-	1	1	-	-	-
M. Lepold	-	-	-	-	1	-	-	1	3	-	-
Th. Manglitz	4 <small>(1996: "Obelisk")</small>	3	4	-	1	3	3	3	2	6	11
H.-J. Schmidt-Sofinowski	-	-	-	1	2	-	4	9	2	-	-
N. Vieten	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-
Dr. J. Zitzen	-	-	1	-	2	-	1	4			1
	12	6	14	14	11	6	31	23	10	22	18

Erläuterung der Abkürzungen:

- DAFF** = Nominierung für die Deutschen (Amateur-)Filmfestspiele (DAFF). Dort werden keine Medaillen oder 1., 2. und 3. Preise mehr vergeben. Stattdessen zeichnet seit einiger Zeit eine Profi-Jury maximal sieben Filme des Festivals mit einem BDFA-Filmpreis ("DAFF-Obelisk") für besonders herausragende gestalterische Leistungen aus.
- BFF** = Bundesfestival (jeweils nach Kategorien getrennt)
- LFF** = Landesfilmfestival
- TN** = Teilnahme
- DoFT** = Nominierung für den Dortmunder Filmtag (mit den "Top-Twenty des Jahres" aus NRW)
- Int.** = Nominierung und/oder Auszeichnung bei einem internationalen Festival

Zurzeit haben sich **zehn von zurzeit 30 Klubmitgliedern** schon einmal mit (mindestens) einem Film **für ein Landesfilmfestival qualifiziert**. Dies ist nicht zuletzt auch das Ergebnis unserer Klubarbeit mit sehr intensiven Filmdiskussionen. Filmer mit Interesse an Wettbewerben benötigen bei uns in der Regel zwei Jahre bis zur Wettbewerbsreife.

Acht Klubmitglieder haben sogar den **Sprung in die "Bundesliga" des deutschen Amateurfilms** geschafft, d.h. sie haben sich mit mindestens einem Film für eines der Kategorienfestivals auf Bundesebene (Bundesfestival) qualifiziert. In alphabetischer Reihenfolge sind das folgende Mitglieder: Gerhard Comelli, Ulrich Hohenforst, Dr. Jörg Hornivius, Franz Lammel, Manfred Lepold, Thomas Manglitz (jetzt Profi), Heinz-Jürgen Schmidt-Sofinowski und Dr. Jürgen Zitzen.

Der bislang **international** erfolgreichste Film im Klub ist "*Rein geschäftlich*" (1998) von Thomas Manglitz und Stephan Lenzen, der auf elf internationalen Festivals gelaufen ist. Beide Autoren haben inzwischen das Filmhandwerk studiert und sind ins Profilager gewechselt. Thomas Manglitz ist Geschäftsführer des Mönchengladbacher Lokalfernsehens "CityVision" und nach wie vor Mitglied von "Objektiv".

In dem Medaillenspiegel fehlen die Nominierungen für das Reisefilmfestival "**FERNWEH**". Zu diesem seinerzeit größten deutschen Einladungsfestival für Reisefilme wurden von 1987 bis 1996 alljährlich (abhängig von der Laufzeit) die zehn bis zwölf "besten deutschen Reisefilme des Jahres" nach Mönchengladbach eingeladen. Die Filme wurden im Rahmen eines ganztägigen Festivals präsentiert und ihre Autoren in festlichem Rahmen besonders geehrt. Insgesamt waren in den zehn Jahren 61 deutsche Autoren mit ihren Filme nominiert. Nur drei dieser Autoren, Rolf Adrian (†) aus Wuppertal sowie die beiden Mönchengladbacher Gerhard Comelli und Karl-Heinz Wolf (†), erhielten Nominierungen für alle zehn Festivals. Auch "Objektiv"-Mitglied Thomas Manglitz, eigentlich dem Spielfilm verbunden, schaffte eine **FERNWEH**-Nominierung.

Stand: 01.01.2017